

# RS OGH 1954/5/19 1Ob45/54, 2Ob661/56, 6Ob309/64 (6Ob310/64), 6Ob123/67, 1Ob237/68, 2Ob138/68, 6Ob95/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 19.05.1954

## Norm

ABGB §877

ABGB §1052 B2

ZPO §405 E

## Rechtssatz

Gemäß § 877 ABGB hat jeder Teil alles zurückzustellen, was er aus einem solchen Vertrag zu seinem Vorteil erlangt hat. Stehen beiden Teilen Rückforderungsansprüche zu, so brauchen diese nur Zug um Zug erfüllt zu werden. Der Anspruch steht dem Leistenden auch dann zu, wenn er nicht Eigentümer des geleisteten Gegenstandes ist.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 45/54  
Entscheidungstext OGH 19.05.1954 1 Ob 45/54  
Veröff: EvBl 1954/273 S 395 = ImmZ 1954,316
- 2 Ob 661/56  
Entscheidungstext OGH 19.12.1956 2 Ob 661/56
- 6 Ob 309/64  
Entscheidungstext OGH 20.01.1965 6 Ob 309/64  
Veröff: JBl 1965,420
- 6 Ob 123/67  
Entscheidungstext OGH 12.07.1967 6 Ob 123/67  
nur: Gemäß § 877 ABGB hat jeder Teil alles zurückzustellen, was er aus einem solchen Vertrag zu seinem Vorteil erlangt hat. Stehen beiden Teilen Rückforderungsansprüche zu, so brauchen diese nur Zug um Zug erfüllt zu werden. (T1)
- 1 Ob 237/68  
Entscheidungstext OGH 03.10.1968 1 Ob 237/68  
nur T1; Beisatz: Der geschäftsunfähige Leistungsempfänger ist auch dann nicht schlechthin zum Rückersatz verbunden, wenn der andere Teil den Mangel der Geschäftsfähigkeit weder kannte noch kennen musste (Gschnitzer in Klang 2 Auflage IV/1 S 158). (T2)

- 2 Ob 138/68  
Entscheidungstext OGH 12.12.1968 2 Ob 138/68  
nur T1
- 6 Ob 95/72  
Entscheidungstext OGH 22.06.1972 6 Ob 95/72  
nur T1
- 6 Ob 242/74  
Entscheidungstext OGH 20.02.1975 6 Ob 242/74  
nur T1; Beisatz: Der Anspruch auf Rückstellung des Vorteils gründet sich auf die Tatsache des Empfanges einer des rechtlichen Grundes entbehrenden Leistung. (T3)
- 7 Ob 802/76  
Entscheidungstext OGH 02.12.1976 7 Ob 802/76  
nur T1; Beis wie T3; Veröff: NZ 1980,37
- 1 Ob 699/76  
Entscheidungstext OGH 19.01.1977 1 Ob 699/76
- 1 Ob 686/78  
Entscheidungstext OGH 11.10.1978 1 Ob 686/78  
nur T1, Veröff: EvBl 1979/848 S 267
- 7 Ob 520/80  
Entscheidungstext OGH 10.04.1980 7 Ob 520/80  
nur T1; Beisatz: Kann der Empfänger (Käufer) den erhaltenen Vorteil nicht mehr zurückstellen, so hat er dessen Wert zu vergüten. (T4)
- 6 Ob 714/80  
Entscheidungstext OGH 26.11.1980 6 Ob 714/80  
nur T1; Beis wie T4; Veröff: JBl 1984,200 (zust Reidinger, JBl 1984,190)
- 3 Ob 551/81  
Entscheidungstext OGH 04.11.1981 3 Ob 551/81  
nur: Gemäß § 877 ABGB hat jeder Teil alles zurückzustellen, was er aus einem solchen Vertrag zu seinem Vorteil erlangt hat. (T5)  
Beis wie T3  
Veröff: SZ 54/156
- 3 Ob 660/82  
Entscheidungstext OGH 15.12.1982 3 Ob 660/82  
Auch; nur T5; Beisatz: Hier: Vereinbarte Vertragsaufhebung (T6)
- 4 Ob 583/82  
Entscheidungstext OGH 12.04.1983 4 Ob 583/82  
nur T5; Beisatz: Hier: Irrtumsanfechtung (T7)  
Veröff: RZ 1983/3 S 16
- 3 Ob 612/83  
Entscheidungstext OGH 13.06.1984 3 Ob 612/83  
nur T5; Beisatz: Dabei handelt es sich um eine bereicherungsrechtliche Rückabwicklung (condictio sine causa), nicht jedoch um einen Schadenersatzanspruch. (T8)  
Veröff: SZ 57/108 = JBl 1985,677
- 8 Ob 635/85  
Entscheidungstext OGH 03.04.1986 8 Ob 635/85  
nur T5; Beis wie T3
- 3 Ob 75/87  
Entscheidungstext OGH 17.06.1987 3 Ob 75/87  
nur T1; Veröff: SZ 60/129 = EvBl 1988/9 S 84 = JBl 1988,172 (P Bydlinski)
- 7 Ob 669/87  
Entscheidungstext OGH 12.11.1987 7 Ob 669/87

nur T1; Veröff: JBl 1988,250 (M Karollus)

- 3 Ob 105/88  
Entscheidungstext OGH 05.10.1988 3 Ob 105/88  
nur T1; Veröff: RZ 1988/69 S 284
- 6 Ob 683/89  
Entscheidungstext OGH 30.10.1989 6 Ob 683/89  
Auch; nur T5
- 1 Ob 634/90  
Entscheidungstext OGH 11.07.1990 1 Ob 634/90  
Auch
- 1 Ob 687/90  
Entscheidungstext OGH 18.09.1991 1 Ob 687/90  
Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Rückabwicklung des Rechtsgeschäftes wegen Nichtigkeit infolge Verstoßes gegen das TirGVG, das einer Zug-um-Zug-Leistung nicht entgegensteht. (T9)  
Veröff: JBl 1992,594
- 6 Ob 507/93  
Entscheidungstext OGH 15.04.1993 6 Ob 507/93  
nur T1; Veröff: JBl 1994,171
- 6 Ob 651/93  
Entscheidungstext OGH 14.04.1994 6 Ob 651/93  
nur T1; Beisatz: Hier: Zug - um - Zug - Einrede gegenüber Löschungsklage (T10)
- 7 Ob 541/95  
Entscheidungstext OGH 08.11.1995 7 Ob 541/95  
nur T1; Beisatz: Hier: Auflösung des Vertrages durch Wandlung gem § 932 ABGB. (T11)
- 3 Ob 345/99b  
Entscheidungstext OGH 20.06.2000 3 Ob 345/99b
- 1 Ob 104/00a  
Entscheidungstext OGH 19.12.2000 1 Ob 104/00a  
Auch; Beis wie T8; Beisatz: Ist die Rückgabe in Natur unmöglich oder untnlich, etwa bei Arbeitsleistungen, so schuldet der Empfänger Wertersatz nach Maßgabe seines Nutzens im Zeitpunkt der Leistung und nicht nach dem Schaden des Leistenden. (T12)
- 6 Ob 265/01s  
Entscheidungstext OGH 11.07.2002 6 Ob 265/01s  
Auch; Beisatz: Unterbleiben der Zustimmung der Grundverkehrsbehörde zu einem Liegenschaftskauf. (T13)  
Beis wie T12
- 8 Ob 139/04f  
Entscheidungstext OGH 17.02.2005 8 Ob 139/04f  
Auch; nur T1; Beis wie T10
- 9 Ob 98/04h  
Entscheidungstext OGH 23.11.2005 9 Ob 98/04h  
nur T5; Veröff: SZ 2005/168
- 3 Ob 99/06i  
Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 99/06i  
Auch; nur T1; Beis wie T10
- 5 Ob 44/08v  
Entscheidungstext OGH 01.04.2008 5 Ob 44/08v  
nur T5
- 8 Ob 150/08d  
Entscheidungstext OGH 23.02.2009 8 Ob 150/08d  
Beisatz: Der Kondiktionsanspruch ist gegen den Empfängergerichtet, dem der Zurückfordernde die Leistung mittelbar oder unmittelbar erbracht hat. Er setzt nicht voraus, dass der Zurückfordernde Eigentümer der

geleisteten Sache war oder gegenwärtig ist. Bei Vorliegen eines Rechtsmangels kann jedoch die Eigentumsklage des wahren Eigentümers mit der Leistungskondiktion des Verkäufers nach Wandlung konkurrieren: In diesem Fall trifft den Übernehmer, der die Sache dem Eigentümer ausgefolgt hat, keine Rückstellungspflicht gegenüber dem Übergeber. Der Übernehmer ist von seiner Herausgabepflicht jedoch (nur) dann befreit, wenn er die Sache dem Eigentümer ausfolgt oder zumindest für diesen bereit hält. (T14)

- 2 Ob 10/11a

Entscheidungstext OGH 17.02.2011 2 Ob 10/11a

Vgl auch; Vgl Beis wie T12

- 10 Ob 10/12m

Entscheidungstext OGH 13.03.2012 10 Ob 10/12m

Auch

- 4 Ob 97/13p

Entscheidungstext OGH 09.07.2013 4 Ob 97/13p

Vgl auch; nur T5

- 8 ObA 5/13p

Entscheidungstext OGH 30.07.2013 8 ObA 5/13p

Vgl; Beisatz: Hier Rückabwicklung eines Tankstellenpachtvertrags wegen Wuchers. (T15)

- 4 Ob 70/18z

Entscheidungstext OGH 19.04.2018 4 Ob 70/18z

Auch

- 3 Ob 113/19t

Entscheidungstext OGH 29.08.2019 3 Ob 113/19t

Vgl; Beis wie T10

- 3 Ob 112/19w

Entscheidungstext OGH 04.11.2019 3 Ob 112/19w

Vgl; Beis wie T12; Veröff: SZ 2019/103

- 1 Ob 226/19w

Entscheidungstext OGH 21.01.2020 1 Ob 226/19w

nur T1; Beisatz: Hier: Nichtiges Scheingeschäft. (T16)

- 8 Ob 8/21s

Entscheidungstext OGH 30.03.2022 8 Ob 8/21s

Vgl; Beis wie T10; Beisatz: Hier: Zug-um-Zug-Einrede gegenüber Löschungsklage aufgrund einer an die – durch Sprungeintragung – bucherliche Eigentümerin abgetretenen Forderung aus einem nie verbücherter Kaufvertrag, der unwirksam sein soll. (T17)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0016321

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

14.06.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>